

Bulgarien wird Fischprodukte für Russland exportieren

Veröffentlichungsdatum: 22-12-2008



Bulgarien ist das einzige EU-Mitgliedsland, das ein Abkommen mit Russland für Handel mit Fisch und Fischprodukten unterzeichnet. Das Land hat die veterinärmedizinischen und sanitären Forderungen am präzisesten erfüllt, die von den russischen Behörden gestellt wurden, teilte das Presseamt des Landwirtschaftsministeriums mit.

48 sind die funktionierenden Unternehmen für Fischverarbeitung in Bulgarien. Bis heute haben 5 davon eine Interesse an Handel mit Russland gezeigt.

Alle Unternehmen, die diese Chance nutzen wollen, sollten für Handel innerhalb der EU anerkannt sein. Die Unternehmen werden vom zentralen Ausschuss zum Nationalen Veterinärmedizinischen Amt überprüft, damit die Einhaltung der veterinärmedizinischen und sanitären Forderungen bei der Verarbeitung von Fisch und Fischprodukten gewährleistet wird.

"Ich bin stolz auf die Tatsache, dass wir so ein Memorandum mit einem Land wie Russland unterzeichnen. Einerseits ist das Anerkennung für unsere gute Arbeit an der Kontrolle auf die Sicherheit der Lebensmittel, andererseits wird sich ein enormer Markt für die bulgarischen Fisch-verarbeitenden Unternehmen öffnen, auf dem sie ihre Produktion verwirklichen werden", kommentierte Dr. Jordan Wojnow, Generaldirektor des Nationalen Veterinärmedizinischen Amtes.